

Einladung Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit

**Perspektiven für diversitätssensible
Zusammenarbeit mit Familien und
Institutionen**

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten Halle und das International Rescue Committee Deutschland laden Sie herzlich zum Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit am 24.04.2024 ein.

Gemeinsam wollen wir im Rahmen von Keynotes und Workshops über Kita-Sozialarbeit und die Bedeutung der Zusammenarbeit aller unterstützenden Akteur*innen im System der frühkindlichen Bildung diskutieren, um gemeinsam neue Perspektiven für eine gelungene und diversitätssensible Arbeit zu entwickeln.

Wann:

24.04.2024 von 09:00-17:00 Uhr

Wo:

**Evangelische Johannesgemeinde
Halle (Saale)**

**An der Johanneskirche 1-2
06110 Halle (Saale)**

**Kontakt:
Kita@rescue.org**

**Die Teilnahme ist
kostenfrei.**

DURCHFÜHRT VOM EIGENBETRIEB
KINDERTAGESSTÄTTEN HALLE (SAALE) & LOKALEN
PROJEKTE DES INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE
DEUTSCHLAND:



GEFÖRDERT DURCH:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Ablaufplan

Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit

Perspektiven für diversitätssensible
Zusammenarbeit mit Familien und
Institutionen

Ab 08:15 Uhr

Anmeldung

09:00 - 10:00 Uhr

Begrüßung & Keynotes

Kitasozialarbeit - Entwicklung(en) und Momentaufnahme(n)

Prof. Dr. Nurdin Thielemann (IU Magdeburg)

10:00 - 12:00 Uhr

Workshop Teil 1

12:00 - 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 - 15:00 Uhr

Workshop Teil 2

15:00 - 16:00 Uhr

Auswertung & Ausblick

Annegret Gaßmann und Prof. Dr. Johanna Mierendorff (MLU Halle-Wittenberg)

DURCHGEFÜHRT VOM EIGENBETRIEB
KINDERTAGESTÄTTEN HALLE (SAALE) & LOKALEN
PROJEKTE DES INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE
DEUTSCHLAND:



GEFÖRDERT DURCH:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit

Workshop 1

Kooperation mit Schulen

Kooperationen mit Schulen - Den Übergang sicher gestalten

Im Rahmen dieses Workshops wird ein Blick auf die Entwicklungsaufgaben geworfen, welche Kindern im Übergang zwischen KiTa und Grundschule begegnen. Dabei werden die sozial-emotionalen Kompetenzen fokussiert, die während des Übergangs eine wichtige Rolle spielen.

Was können Aufgaben in diesem Prozess sein und wie können alle Beteiligten unterstützend und gestaltend zusammenarbeiten? Welche Möglichkeiten für die Partizipation der Familien gibt es und welche Best-Practice-Beispiele können hilfreich sein?

Zu diesen und weiteren Fragen wird in diesem Workshop ein Austausch ermöglicht.

Kontakt:
Kita@rescue.org

Moderation:
Sebastian Schnarr
(International Rescue Committee)

DURCHGEFÜHRT VOM EIGENBETRIEB
KINDERTAGESTÄTTEN HALLE (SAALE) & LOKALEN
PROJEKTE DES INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE
DEUTSCHLAND:



GEFÖRDERT DURCH:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit

Workshop 2

Zusammenarbeit mit Familien

Zusammenarbeit mit Familien - kultursensible Perspektiven

Respekt vor Familienkulturen ist ein elementarer Bestandteil (früh-)kindlicher Bildung und eine Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Bildungs- und Beratungseinrichtungen und Familien.

Im Rahmen eines Workshops wollen wir erarbeiten, wie Familienzusammenarbeit kultursensibel gestaltet werden kann. Dabei werden wir neben gemeinsamen Austausch auch einen Blick auf Best-Practice-Beispiele werfen und uns mit der eigenen Praxis auseinandersetzen.

Kontakt:
Kita@rescue.org

Moderation:
**Brenda Weigel &
Schirin Senger
(International Rescue
Committee)**

DURCHGEFÜHRT VOM EIGENBETRIEB
KINDERTAGESTÄTTEN HALLE (SAALE) & LOKALEN
PROJEKTE DES INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE
DEUTSCHLAND:



GEFÖRDERT DURCH:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit

Workshop 3 Gesundheit fördern

Gesundheit fördern – Resilienz stärken

Die Gestaltung sicherer Orte und die Unterstützung von Kindern mit Fluchtgeschichte und deren Familien braucht nicht nur Fachwissen, Haltung und Methodenkompetenz, auch die Gesundheit des Personals spielt hier eine zentrale Rolle. Durch verschiedene Faktoren sind Fachkräfte mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert und nicht selten überlastet. Dazu wollen wir das Thema Fachkräftegesundheit auf der individuellen Verantwortungsebene und im Kontext der jeweiligen Einrichtung auch systemisch betrachten. Neben dem Blick auf verschiedene Ansätze der Gesundheitsförderung und einigen Impulsen zur Selbstreflexion, werden im praktischen Teil gemeinsam Übungen aus den Bereichen Achtsamkeit und Anforderungsmanagement ausprobiert. Diese können dabei unterstützen, den Herausforderungen im Arbeitsalltag zu begegnen.

Kontakt:
Kita@rescue.org

Moderation:
Mitja Rabitz
(International
Rescue Committee)

DURCHGEFÜHRT VOM EIGENBETRIEB
KINDERTAGESTÄTTEN HALLE (SAALE) & LOKALEN
PROJEKTE DES INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE
DEUTSCHLAND:



GEFÖRDERT DURCH:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

Fachtag Kooperationen in der Kita-Sozialarbeit

Workshop 4

Inklusiver Kinderschutz

Inklusiver Kinderschutz – geht (uns) alle an!

Kinderschutz ist die zentrale Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe. Inklusiver Kinderschutz setzt sich diversitätssensibel mit den spezifischen Schutzbedürfnissen aller Kinder auseinander. Sämtliche Angebote der Kinder- und Jugendhilfe sind gefordert, auf die unterschiedlichen (Teilhabe-)Bedarfe junger Menschen einzugehen. Inklusiver Kinderschutz steht für interdisziplinären Fachaustausch und Kooperation. Gemeinsam wollen wir uns im Workshop u.a. mit folgenden Fragen beschäftigen: Welche strukturellen Lücken bestehen und wie können sie effektiv geschlossen werden? Welche Anforderungen stellt ein inklusiver Kinderschutz an bestehende Verfahren, Strukturen und Konzepte in den Einrichtungen der Kinder und Jugendhilfe? Welche Konsequenzen lassen sich daraus für die Kinderschutzpraxis ableiten? Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch und innovative Ansätze.

Moderation:
**Kerstin Pawelke &
Bianca Carmona Garcia
(Stadt Halle (Saale) /
Fachbereich Bildung)**

DURCHGEFÜHRT VOM EIGENBETRIEB
KINDERTAGESTÄTTEN HALLE (SAALE) & LOKALEN
PROJEKTE DES INTERNATIONAL RESCUE COMMITTEE
DEUTSCHLAND:



GEFÖRDERT DURCH:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus